

Anfrage öffentlich	Datum 19.09.2019	Nummer F0231/19
Absender Fraktion GRÜNE/future!		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 19.09.2019	

Kurztitel Situation im Bereich Kleiner Stadtmarsch im Falle eines Hochwassers
--

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bei dem Elbehochwasser im Jahr 2013 wurden große Teile des Stadtparks überflutet. Die Verwaltung hat in der Drucksache DS0125/15 Anlage 4 eine Karte beigefügt, die das Ausmaß darstellt. Ebenfalls ist in der Drucksache DS0125/ Anlage 5 (im Anhang vergrößert dargestellt) eine Luftbildaufnahme dargestellt, die das Ausmaß der Überflutung aufzeigt.

Meine Frage:

1. Wie erklären Sie sich die unterschiedliche Darstellung vom überfluteten Gebiet der beiden Anlagen 4 und 5 im Bereich der Schleusenstraße? War Ihrer Meinung nach die Schleusenstraße teilweise überflutet? Wenn ja, in welchem Bereich genau?
2. In welcher Form wurde das Ausmaß der Überflutung aus dem Jahr 2013 mit einem Pegelstand von 7,47 m bei den geplanten Bauvorhaben des Gebietes im Kleinen Stadtmarsch mit berücksichtigt?
3. Wohin entweicht aus Ihrer Sicht das zusätzliche Wasser, welches aufgrund der installierten Hochwasserschutzmauern auf der östlichen Seite der Elbe und der mobilen Hochwasserschutzwand um die Stadthalle vorhanden ist, sofern ein ähnliches Hochwasser wie 2013 (Pegelstand 7,47 m) zugrunde gelegt wird?
4. Haben Sie Kenntnis von der neuen Untersuchung der TU Dresden zu den Auswirkungen eines Hochwasser für Magdeburg, das von der Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft in Auftrag gegeben wurde und bald veröffentlicht werden soll? Wird dieses Gutachten als Planungsgrundlage mit verwendet werden?

Es wird um eine schriftliche Antwort gebeten.

Urs Liebau
Stadtrat